Altstetter-Druck GmbH
Telefon 0 90 70/9 00 40 Fax 10 40
E-Mail: anzeiger@altstetter.de
Donauwörther ANZEIGER
47. Jahrgang Mittwoch, den 01. Februar 2017 Nr. 03 / KW 05

TA. TECHNIKERSCHULE AUGSBURG
Aufstiegsqualifizierung zum/r
Geprüften Technischen BetriebswirtIn
in Vollzeit und berufsbegleitend
Kursstart jetzt
/ Wir bilden Ihre Zukunft.
Nächster Kursstart in Teilzeit:
10. Februar 2017
Nächster Kursstart in Vollzeit:
6. März 2017
Tag der offenen Tür
kontakTA – Jobmesse für TechnikerInnen
Samstag, 11.3.2017
10–15 Uhr
Alter Postweg 101 | 86159 Augsburg
Telefon 0821 2576832 | technikerschule-augsburg.de

NIGHT OF THE DANCE
11. 2. 2017
20 Uhr
CCB Huisheim
Eintritt 11 € VVK 10 €
VVK 09080 9203016

Die „Tollen Tage" in Donauwörth 2017
DO NAUF... DO NAA...
Freitag, 27.01.2017 5. Donauwörther Prinzenpaartreffen „Galaabend der Prinzenpaare" um 20 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 19 Uhr. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen!
Samstag, 11.02.2017 1. Bunter Abend um 19 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 18 Uhr
Sonntag, 12.02.2017 Faschingsumzug durch die Innenstadt. Beginn 13:30 Uhr, anschließend After-Show-Party im Tanzhaus NEU
Samstag, 18.02.2017 2. Bunter Abend um 19 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 18 Uhr
Samstag, 25.02.2017 Kinderfasching ab 13:30 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 13 Uhr
Montag, 27.02.2017 Tandlerfasching ab 12 Uhr in der Reichsstraße
Kartenvorverkauf der Bunten Abende
täglich ab 17 Uhr über unsere IFD Hotline, Tel.: 0160/93586999
www.initiative-fasching-donauwoerth.de
näheres siehe Seite 10

Karriere durch Weiterbildung
Technik + BWL = Erfolg!

Wer die Aufstiegsqualifizierung in Vollzeit oder berufsbegleitend an der Technikerschule Augsburg absolviert, kann sich auf beste Karrierechancen freuen. Der Titel Geprüfter Technischer Betriebswirt (Master Professional of Technical Management) befähigt zu beruflichen Tätigkeiten an den Schnittstellen zwischen Technik und Controlling, Logistik, Produktion und Management. Typische Einsatzbereiche im Unternehmen liegen beispielsweise im Technischen und Strategischen Einkauf, im Qualitätsmanagement, im Technischen Controlling bis hin zu Vertrieb und Marketing.

An der TA wird in festen Klassen unterrichtet. Alle Ansprechpartner aus Dozententeam und Verwaltung sind direkt vor Ort. Die Studierenden werden persönlich betreut. Und die Kommilitonen motivieren und unterstützen sich gegenseitig. Die Abschlussprüfung vor der IHK wird im Vorfeld in Praxis und Theorie perfekt vorbereitet und trainiert.

Zweimal im Schuljahr beginnen die Lehrgänge an der TA. Der Teilzeit-Kurs startet bereits am 10.02.2017. Mehr Infos auf www.technikerschule-augsburg.de/bildungsangebot, an den monatlich stattfindenden Infoabenden oder unter Telefon 0821 25768-32 im persönlichen Gespräch. Erfahrene Studienberater informieren ausführlich über alle Details und Fördermöglichkeiten.

Gemeinsames Lernen in festen Klassen stärkt die Motivation. (Bild: Technikerschule Augsburg)

Kartäuser-Klause Tapfheim
Telefon 09070 302
Wir suchen Dich!
Freundliche Bedienung in Festanstellung oder Aushilfe sowie
Koch auf 450-€-Basis und Küchenhilfe.

Ford
Erich Götzenberger
Autorisierter Ford-Service Betrieb
86672 Thierhaupten
Gemeindewald 45
Telefon 08271 / 27 03
Ford-Goetzenberger@vr-web.de
www.vr-web.de/-ford-goetzenberger

Alles für je € 15,90:
Haarschnitt (inkl. Waschen, ohne Föhnen) alle Längen € 15,90
Waschen + Föhnen oder Legen alle Längen € 15,90
Dauerwelle* Kurzhaar € 15,90
Farbe* Kurzhaar € 15,90
Kamm-/Haubensträhnen* Kurzhaar € 15,90
Foliensträhnen* (bis 12 Folien) Kurzhaar € 15,90
Intensivtönung* Kurzhaar € 15,90
Kurzhaarschnitt (inkl. Waschen + Föhnen) Klassischer Herren-Haarschnitt € 15,90
*Ohne Schnitt und Frisur, ab schulterlangem Haar + € 14,-
(Aufpreis ab schulterlangem Haar wird nur 1x zur Komplettbehandlung hinzugerechnet)
GOLDWELL WELLA
+ Ohne Voranmeldung
+ Durchgehend geöffnet
+ Montags geöffnet
+ Geschultes Fachpersonal
+ Markenprodukte
www.velly.de
Coiffure Velly Professional Team
Inh. Vita Hair GmbH
Mo - Do 9 - 18 Uhr Fr 9 - 19 Uhr Sa 8 - 15 Uhr
Tel. (0 90 71) 705 47 29 Königstr. 18 DILLINGEN
Tel. (0906) 700 64 21 Reichsstr. 51 DONAUWÖRTH
Tel. (0 82 72) 99 22 88 Hauptstr. 6 WERTINGEN

Haarverlängerung
Echthaar
z.B.
25 cm Länge
€ 390,-
inkl. Shampoo und Balsam
Beauty tipp
Kerasilk Haarglättung
Haare wie Seide für bis zu 5 Monate lang.
Beauty tipp
VON HAARSTRÄUBEND
ZU FABELHAFT
Entdecken Sie den ersten individualisierbaren, lang anhaltenden Keratin Treatment Service.
Komplettpreis € 200,-

vhs Volkshochschule Donauwörth

mit Außenstellen in Rain, Wemding, Monheim, Tapfheim, Asbach-Bäumenheim, Kaisheim und Mertingen

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr; Freitag 15 bis 17 Uhr

Telefon-Nr. 0906/8070 Telefax-Nr. 0906/9998667

Internet: www.vhs-don.de

Geld vom Staat für Weiterbildung bis zu 500 € möglich

An junge Leute und Arbeitnehmer mit geringen Einkommen wendet sich ein Angebot des Staates, das bei der Volkshochschule in Anspruch genommen werden kann. Für Lehrgänge und Kurse, die dem beruflichen Fortkommen dienen und über die Arbeitsplatzqualifikation hinausgehen, können 50 % der Kosten geltend gemacht werden, die Obergrenze sind 500 € Zuschuss. Die Volkshochschule Donauwörth bietet eine Reihe von beruflichen Weiterbildungskursen im kaufmännischen, technischen und sprachlichen Bereich an, die mit diesem Gutschein kostengünstig besucht werden können. Eine Übersicht zeigt das Vhs-Programm. Um den Gutschein zu erhalten, sind einige Kriterien zu erfüllen, die bei einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Terminvereinbarung und nähere Information bei der Vhs Donauwörth. Wichtig: Der Prämiengutschein ist 6 Monate gültig und wird für berufsfördernde Lehrgänge auch bei anderen Bildungsträgern (IHK, Kolping, Handwerkskammer usw.) angenommen.

Vhs – Termine

Vhs-Vortrag am 2. Februar: Recht für Selbsthilfegruppen

Im Vortrag der Vhs am Donnerstagabend, 2. Februar, bietet Dr. Ulrich Roßkopf praxisorientierte Antworten auf Rechtsfragen, die in einer jeden Selbsthilfegruppe auftreten. Von 19 bis 20.30 Uhr geht der Rechtsanwalt auf Problemstellungen ein, wie zum Beispiel: Wer tritt nach außen auf? Wer unterschreibt die Förderanträge? Wer haftet bei Fehlern, Versäumnissen und Unfällen? Wer ist presserechtlich verantwortlich? Ausführlich werden Problemstellungen für nicht vereinsrechtlich organisierte Gruppen behandelt und Bezüge zum Vertretungs-, Haftungs-, Presse-, Versicherungs- und Steuerrecht hergestellt. Der Vortrag findet im VHS-Gebäude, Spindeltal 5, statt und kann kostenfrei und ohne Voranmeldung besucht werden.

Vhs-Gesundheitsstammtisch: Stress - ein Phänomen der heutigen Zeit am 2. Februar

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) erklärte Stress zu einer der größten Gesundheitsgefahren des 21. Jahrhunderts. Mehr als 70% aller Krankheiten seien stressbedingt. Aus diesem Grund beschäftigt sich der Vhs-Gesundheitsstammtisch in Kooperation mit AOK und „Orthopädie im Fachärztezentrum Maximilium“ am Donnerstagabend, 2. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr, mit diesem Thema. Wir leben in einer Tempogesellschaft. Hasten atemlos durchs Tempoland. Wir glauben alles erreichen zu können, wenn wir nur beschleunigen. Dabei können bereits Kurz-Techniken helfen den Stress zu reduzieren und loszuwerden. Psychotherapeut Dr. Peter Winter referiert im Cafe Hummel, Bahnhofstr. 22; Teilnahme ohne Anmeldung, gegen Unkostenbeitrag.

Vhs – Film

Eddi the Eagle - Alles ist möglich am 28. Februar - Faschingsdienstag

Die sympathische Sportkomödie, die auf Tatsachen beruht, zeigt die Vhs in Kooperation mit dem Cinedrom Donauwörth am Faschingsdienstag, 28. Februar. Regisseur Dexter Fletcher erzählt in diesem Biopic die Geschichte des ersten britischen Skispringers Michael „Eddie“ Edwards. Seit seiner Kindheit träumt dieser von der Teilnahme an den Olympischen Spielen. Erfolglos in verschiedenen Sportarten, beginnt er sich fürs Skispringen zu interessieren. Er versucht, sich das Skispringen beizubringen. Dann lernt er Ex-Ski-Ass Bronson Peary kennen, der ihn fortan unter seine Fittiche nimmt. Vorstellungen sind um 17.30 und 20 Uhr, bei freier Platzwahl und vergünstigtem Eintritt.

Vhs – Kursangebote

Vhs ab 13. Februar: Vorbereitung auf die Nachholung "Quali" und "Quabi"

Ohne qualifizierenden Hauptschulabschluss sind berufliche und schulische Aufstiegschancen nicht gegeben und Ausbildungsstellen oft schwer zu bekommen. Dieser Kurs richtet sich an ehemalige Hauptschüler und Abbrecher an weiterführenden Schulen. Lehrgangsbeginn mit einer Infoveranstaltung ist Montag, der 13. Februar, von 18.30 bis 20 Uhr, die Fortführung erfolgt entsprechend der Fächerauswahl (1- bis 2-mal wöchentlich), jeweils von 18.30 bis 20.45 Uhr. Die Prüfung findet im Rahmen der "Quali"-Prüfung der Ludwig-Auer-Mittelschule im Juni/Juli 2016 statt. An 28 Montag- und Mittwochabenden, ab 15. Februar, jeweils von 18.30 bis 20.45 Uhr unterrichten Heike Ritzka, Rektorin, und weitere Lehrer der 9. Mittelschulklassen (Kurs-Nr. 2110).

Vhs: Abi-Vorbereitung Mathematik (Gym.) ab 9. Februar – noch wenige freie Plätze

Den Intensivkurs (Kurs-Nr. 2160) zur Vorbereitung auf das Abitur an Gymnasien im Fach Mathematik bietet die Volkshochschule an. Lehrer Wolfgang Appelt übt und vertieft die Lerninhalte anhand ausgewählter Aufgaben an zehn Donnerstagabenden, ab 9. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr. Bitte Schreibzeug und Taschenrechner mitbringen.
Den zweiten Kurs gleichen Inhalts (Kurs-Nr. 2061) leitet Lehrer Rudolf Schneid. Dieser findet ebenfalls an zehn Donnerstagen, jedoch nachmittags von 16.15 bis 17.45 Uhr, statt. Kursstart ist auch der 9. Februar.

Vhs am 8. Februar: Kaiser Konstantin und seine Residenzstadt Trier

Im Rahmen des Studiums Generale bietet die Vhs das Seminar (Kurs-Nr. 1115) mit Archäologe Prof. Dr. Wolfgang Czysz an. Am Mittwochabend, 8. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr, geht es in diesem Semester um Kaiser Konstantin und seine Residenzstadt Trier. Nachdem Konstantin an die Macht gekommen war und seine Mitkaiser aus dem Feld geschlagen hatte, baute er Trier zu einer der vier führenden Städte des Weltreichs aus. In der Kaiserresidenz entstanden sein Kaiserpalast, eine Audienzhalle und all jene Prachtbauten, die zur Hofhaltung eines römischen Kaisers erforderlich waren. Mit all dem verbunden war der Wandel des Kaisertums – der Kaiser war zu einem Gott geworden. Das prunkvolle Kaiserornat und seine Insignien bestimmten von nun an Auftreten und Darstellung der römischen Kaiser.

Weltreligion Christentum – Spätmittelalter und Reformation ab 6. Februar bei der Vhs

Studiendirektor a. D. Gregor Tischler setzt in diesem Semester – passend zum Lutherjahr 2017 – den Schwerpunkt auf Ursachen und Beginn der Reformation. An acht Kursabenden, ab Montag, 6. Februar, von 19.30 bis 21 Uhr, führt er durch das Seminar (Kurs-Nr. 1260). Anders als im Heft ausgeschrieben ist der Preis günstiger. Neueinsteiger sollten zu einer kleinen Eingewöhnungsphase bereit sein.

Vhs ab 6. Februar: Steuerungstechnik - Pneumatik - Elektropneumatik

Den 56-stündigen berufsfördernden Zertifikatslehrgang (inkl. Prüfung) bietet die Vhs an. Zielgruppe des Kurses (Kurs-Nr. 2370) sind Fachkräfte, die berufliche Kenntnisse der pneumatischen sowie elektropneumatischen Steuerungstechnik erwerben oder erweitern wollen (Software: GRAFCET, Fluid sim). Die Oberstudienräte Gerhard Götz und Konrad Fieger führen durch den Lehrgang an 14 Montag- und Donnerstagabenden, jeweils von 18 bis 21 Uhr. Start der Schulung ist Montag, der 6. Februar. Bei gegebenen Voraussetzungen kann der Kurs mittels der Bildungsprämie zu 50% teilfinanziert werden.

CAD-Zertifikat (AutoCAD) Grundkurs Stufe 2 bei der Vhs ab 9. Februar

Den berufsfördernden Zertifikatslehrgang nach den Richtlinien des Bundesinstituts für Berufsbildung in Berlin (BiBB) bietet die Vhs an. Studiendirektor Gottfried Funk führt an sieben Donnerstagabenden, ab 9. Februar, jeweils von 18 bis 21 Uhr, durch den Kurs (Nr. 2308). Verwendet wird AutoCAD (Version 2014 auf Windows 7), die neueste marktführende CAD-Profi-Software mit den meisten Anwendungsmöglichkeiten. Voraussetzungen: Technische Fachausbildung (z.B. Maschinenbau, Elektro-, Bau-, Holztechnik) sowie Abschluss des CAD-Technik Grundkurses 1 oder vergleichbare Kenntnisse. Eine detaillierte Kursbeschreibung ist bei der Vhs erhältlich. Bei gegebenen Voraussetzungen kann die Schulung mit der Bildungsprämie zu 50% teilfinanziert werden.

Vhs-Aufbaukurs ab 8. Februar: 3D-CAD-Zertifikat (INVENTOR)

Die Volkshochschule bietet den Aufbaukurs 3D-CAD-INVENTOR nach den Richtlinien des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) an. Der 20-stündige Zertifikatskurs richtet sich an alle, die noch tiefer in die intelligenten Konstruktionsfunktionen von Inventor einsteigen wollen. Inhaltlich geht Gottfried Funk, StD a.D., auf folgende Themen ein: komplexe Bauteilmodellierung, Zeichnungsableitungen, Zusammenbau Baugruppen, Normteile. Der Kurs (Kurs-Nr. 2314) findet statt an fünf Mittwochabenden, ab 8. Februar, von 18 bis 21 Uhr. Voraussetzungen: Abschluss CAD-Inventor-Grundstufe oder vergleichbare Inventor-Grundkenntnisse, Erfahrung in Windows erwünscht. Bei gegebenen Voraussetzungen kann die Schulung mittels der Bildungsprämie teilfinanziert werden.

Vhs: Englisch B2 am Vormittag – Leichte Konversation ab 6. Februar

Den Konversationskurs für Lerner mit guten Englischkenntnissen auf dem Niveau B2 bietet die Vhs an. Plaudern, Zeitungsartikel und Kurzgeschichten lesen, oder über aktuelle Themen diskutieren in einer geselligen Runde – Margot Rienermann, VHS-Dozentin, stellt das Material dazu bereit, der Rest liegt bei Ihnen! Neugierig gewordene Teilnehmer sind willkommen im Kurs (Kurs-Nr. 3278) an zwölf Montagvormittagen, ab. 6. Februar, von 9 bis 10.30 Uhr.

Französisch-Konversation B1/B2 für Fortgeschrittene ab 6. Februar

Den Konversationskurs (Kurs-Nr. 3387) für Fortgeschrittene auf dem Niveau B1/B2 bietet die Vhs an. An zehn Montagabenden, ab 6. Februar, unterrichtet Muttersprachlerin Anne-Sophie Gerbier ausgehend von gedruckten und gesprochenen Texten, um das Text- und Hörverständnis zu trainieren. Auch die Sprechfähigkeit soll verbessert werden, und einige Grammatikkapitel werden wiederholt. Teilnehmer sollten gute Vorkenntnisse mitbringen und schon frei sprechen können. Unterrichtszeiten sind jeweils von 18 bis 19.30 Uhr.

Vhs: Russisch A1 für Anfänger ab 6. Februar

Die Vhs bietet den Sprachkurs „Russisch für Anfänger“ (Kurs-Nr. 3761) an 13 Montagabenden, ab 6. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr an. Muttersprachlerin Olga Geppert, Lehrerin und Dolmetscherin, führt zunächst behutsam in die kyrillische Schrift ein, anschließend werden die Teilnehmer mit authentischen Texten und abwechslungsreichen Übungen an die russische Sprache und Kultur herangeführt. Das Buch wird am 1. Abend vorgestellt.

Vhs-Ganzkörpertraining – sich wohlfühlen und fit werden ab 13. Februar

Bei diesem Vhs-Kurs mit Sport- und Bewegungstherapeutin Kathrin Schön kräftigen und straffen Sie Ihren gesamten Körper. Koordination, Kraft und Ausdauer werden verbessert und ganz gezielt werden auch die typischen Problemzonen trainiert. Fühlen Sie sich wohl und werden fitter mit dem Training an zehn Montagvormittagen, ab 13. Februar, von 9 bis 10 Uhr. Sportkleidung, Handtuch, Matte zum Kurs (Nr. 4220) mitbringen.

Faszientraining ab 13. Februar bei der Vhs

Faszien sind ein Bindegewebe im Körper. Durch Verletzungen, Operationen, einseitige Belastungen oder Fehlhaltungen entstehen in diesem Gewebe Verklebungen. Diese verschlechtern die Beweglichkeit, die Kraft und sind oft Ursache für Schmerzen. Beim Faszientraining an zehn Montagvormittagen, ab 13. Februar, von 10.15 bis 11.15 Uhr, werden durch federne, schwingende Bewegungen diese Verklebungen im Fasziengewebe gelöst und Verletzungen vorgebeugt. Sie straffen Ihren Körper, werden beweglicher und schmerzfrei. Den Kurs (Nr. 4222) leitet Sport- und Bewegungstherapeutin Kathrin Schön. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch und Matte.

Vhs-Fahrten

Auf den Spuren Martin Luthers in Augsburg am 4. März

Die Tagesfahrt nach Augsburg zum Reformationsjahr 2017 bietet die Vhs am 4. März an. Zweimal hat Martin Luther Augsburg besucht. 1518 ist er nach zehn Tagen Aufenthalt geflohen. 1530 wurden die Augsburger Bekenntnisse an Kaiser Karl V. übergeben. Die „Confessio Augustana“ führte zum Augsburger Religionsfrieden und verschafft den Stadtbewohnern seit 1949 einen zusätzlichen Feiertag. Mit Historiker Dr. Wolfgang Walenta werden wir wichtige „Lutherspuren“ ausfindig machen. VHS-Dozentin begleitet die Exkursion (Fahrt-Nr. 6305).

Vhs-Kulturreise: Persien - Schatztruhe des Orients ab 30. April

Die kombinierte Flug- und Busreise in den Iran bietet die Vhs in Kooperation mit Reiseveranstalter Reisebüro Freissle, Donauwörth, an. Erleben Sie beeindruckende Kultur aus 1001 Nacht - Shiraz, die Stadt der Dichter, Isfahan mit seinen türkisfarbenen Moscheen und die Metropole Teheran, das sind nur einige von vielen Highlights, in deren Genuss unsere Teilnehmer bei dieser Reise (Reise-Nr. 6130) kommen. Von Sonntag, 30. April bis Donnerstag, 11. Mai begleitet Sie Journalist Helmut Bissinger auf dieser Exkursion, die eine intensive Begegnungen mit der reichhaltigen Geschichte Irans ermöglicht und dabei den Bogen zwischen dem alten Persien und dem modernen Iran spannt. Anmeldeschluss ist der 1. März 2017.

vhs Volkshochschule Donauwörth

Stellenanzeigen

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine

Schreibkraft (m/w)

Voll-/ Teilzeit

Voraussetzung: gute Kenntnisse in Textverarbeitung und in deutscher Rechtschreibung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Telefon: 09070/90040
E-Mail: bewerbung@altstetter.de
Internet: www.altstetter.de

Für unseren Salon in Donauwörth suchen wir ab sofort

Friseurmeister/in
Friseure/innen VZ + TZ

Übertariflicher Verdienst plus Provision, absolut verlässliche, termingerechte Vergütung, tolles Arbeitsklima und flexible Arbeitszeiten.

Telefon 0160/8878902
oder 0821/444710

Altstetter druck GmbH

Wir suchen zuverlässige

Austräger/innen

Bewerbungen bitte an Altstetter Druck, Höslerstr. 2, 86660 Tapfheim,

anzeiger@altstetter.de
od. Tel. 09070/90060

Beckstein spricht über Europas Zukunft

Lions-Club Donauwörth lädt zu Vortrag ein

Donauwörth (pep). „Europa – ein Zukunftsmodell?“ Eine Frage, die zurzeit viele bewegt - Dr. Günther Beckstein, bayerischer Ministerpräsident a. D., gibt am 8. Februar um 19.00 Uhr Antworten. Der Vortrag im Donauwörther Zeughaus in der Rathausgasse 1 ist kostenlos. Veranstalter ist der Lions-Club Donauwörth, der damit seine beliebte Reihe „Zeitzeugen“ fortsetzt.

Faschings-umzug in Mertingen

am 05.02.2017
Beginn 14:14 Uhr

Ab 12:30 Uhr buntes Treiben am Zehentplatz mit Rekordversuch im Bierkistenquerstapeln

Anschließend Feiern im beheizten Festzelt am Festplatz mit „DJ Spirit“ und Auftritt aller am Umzug beteiligter „Guggamusiken“

Anmeldung unter: fasching-mertingen@gmx.de
Veranstalter: Faschingsfreunde Mertingen e. V.

Neue Umzugsstrecke

After-Umzugsparty im beheizten Festzelt

Tipps für eine gelungene Feier

...so planen Sie Ihr Fest

Verlagssonderveröffentlichung

Berghausener Reiterstüble
- Das kleine Wirtshaus im Grünen -
Wir nehmen Ihre Feier persönlich
und haben dazu für Ihre Feier
40 gemütliche Sitzplätze und im Sommer
60 Plätze in unserem wild-romantischen Biergarten.
Reservieren Sie Ihren Wunschtermin
bei uns rechtzeitig!
89434 Blindheim, OT Berghausen, Tel. 09074/1719
www.berghausener-reiterstueble.de

Wählen Sie den Veranstaltungsort passend zur Anzahl an erwarteten Gästen - nicht zu groß und nicht zu klein.
Ist der Saal zu groß, wirkt die Party als ob nichts los wäre - Stimmung kommt so nur schwer in Gang. Und selbst bei guter Laune der Gäste, wirken diese etwas verloren in einem überdimensionierten Raum - der positive Funke springt nur schwerlich auf andere über. Gleiches gilt insbesondere auch für die Tanzfläche -> zu groß ist in der Regel nicht stimmungsfördernd. Das leere Parkett schreckt schüchterne Leute eher ab sich zu den Tanzenden zu gesellen.
Bei zu kleinen Räumen fühlt sich die Feiergesellschaft zu beengt. Das kann sich bereits beim Essen negativ auf das Ambiente auswirken und eine Tanzfläche die schon nicht als solche zu erkennen ist, lädt auch nicht zum Betreten ein. Daher unbedingt im Vorfeld die potenziellen Veranstaltungsorte besichtigen und den richtigen Raum nach Ambiente, Erreichbarkeit, Preis, Verfügbarkeit und Größe(!) auswählen. Bei der Beurteilung des benötigten Raumbedarfs auch mögliche Sitzordnung, Tanzfläche, Buffetbereich, Geschenketisch, Spielecke, Aktivitätsbereiche und ähnliches berücksichtigen. Sollte letztendlich dann doch nur ein zu großer Raum zur Verfügung stehen, ggf. mit Raumteilern den nicht benötigten Platz von dem Partybereich separieren.
Sorgen Sie dafür das sich Ihre Gäste wohlfühlen, und das von Anfang an. Schon der erste Eindruck sollte positiv sein und den Anwesenden Lust auf mehr (Feiern) bereiten - gediegen oder wild, wie es zu Ihrer Party passt. Zu einer angenehmen Athmosphäre können stilvolle Dekorationen, eine ansprechende Beleuchtung und passende Hintergrundmusik beitragen. Vergessen Sie auch nicht für ein geeignetes Raumklima zu sorgen -> Stichworte: Temperatur & Luftfeuchtigkeit.
Wer es perfekt machen möchte arbeitet auch mit auf das Motto abgestimmten Gerüchen, z.B. Düfte von Kokos und Zitrusfrüchten bei einer Beachparty.
Aber, für alle Stilmittel gilt: NICHT übertreiben - sonst erzielen Sie eher einen gegenteiligen Effekt.
Fazit: Sorgen Sie mit einer bezaubernden Kulisse für gute Laune bei Ihren Gästen, dies wird sich positiv auf deren Feierlaune und somit Ihre Party auswirken.

METZGEREI LEINFELDER
Ihr Partyservice
für Privat, Firmenfeier, Festzeltbetrieb
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 bis 12.30 Uhr
u. 14.00 bis 17.30 Uhr.
Montagnachmittag geschlossen!
Sa. 7.00 bis 12.00 Uhr
86675 Buchdorf
Hauptstr. 46
Tel. 09099/1084
metzgerei.leinfelder
@t-online.de

Passende Größe des Veranstaltungsortes
Für angenehmes Ambiente sorgen
Auf die Sitzordnung achten
Programmpunkte organisieren
Zu lange Wartezeiten vermeiden
Hintergrundmusik richtig wählen

Zur CSU-Klausurtagung im Kloster Banz

Die CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag wird bei der Verschärfung der Sicherheitspolitik weiter aufs Tempo drücken: „Wir brauchen robuste Antworten und Sofortmaßnahmen des Rechtsstaats auf islamistischen Terror, weil wir unsere Bürgerinnen und Bürger best möglichst schützen müssen. Insbesondere die Überwachung von Extremisten und Gefährdern aus dem In- und Ausland muss über das bestehende Niveau weiter intensiviert werden", fasst der CSU-Stimmkreisabgeordnete Wolfgang Fackler die Beschlüsse der Fraktionsklausur im oberfränkischen Kloster Banz zusammen. Konkrete Forderungen sind die konsequente Anwendung bereits bestehender ausländerrechtlicher Befugnisse zur Einschränkung der Bewegungsfreiheit von Gefährdern sowie zur Ausweisung und Abschiebung. „Wir werden alles tun, was wir auf bayerischer Ebene tun können und uns zugleich für die notwendigen Gesetzesverschärfungen auf Bundesebene einsetzen. Dabei kommt es auch auf das Tempo an", betont MdL Fackler.
Weiteres Schwerpunktthema der viertägigen Klausur war die wirtschaftliche Entwicklung Bayerns. Eine sehr erfreuliche Bestandsaufnahme lieferte eine Prognos-Studie: Demnach ist Bayern das wirtschaftliche Zugpferd Deutschlands. „Nur dürfen wir uns nicht auf den Erfolgen und unserem Spitzenplatz ausruhen. Was heute funktioniert, kann morgen überholt sein", so der CSU-Politiker gerade mit Blick auf den Landkreis Donau-Ries. Hier sieht die Studie einen ausgeglichenen Chancen- und Risiken-Mix. Dabei weist der Landkreis Donau-Ries eine überdurchschnittliche Arbeitsplatzdichte mit 60,5 Erwerbstätigen je 100 Einwohner auf. „Damit liegt unser Landkreis über dem Durchschnitt im Freistaat mit 55,7 sowie im Bund mit 51,5. Dies begründet sich vor allem mit dem Sitz von Großunternehmen, die viele Arbeitsplätze stellen, aber auch einem starken Mittelstand, dem eine besondere Bedeutung für die günstige Lage der bayerischen Wirtschaft vor allem für die Entwicklung im ländlichen Raum zugeschrieben wird", fasst MdL Fackler zusammen. Ein bedeutender Faktor für das künftige Wachstum sind Forschung und Entwicklung. Klar wurde auch, dass gerade die Dynamik im digitalen Wandel besonders wichtig ist. „Hier müssen wir zum Beispiel mit dem Breitbandausbau weiter intensiv an den Grundlagen arbeiten, um dieses Zukunftspotenzial nutzen zu können", meint MdL Fackler.
Außerdem ging es um die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum: „Der soziale Wohnungsbau spielt hier eine wichtige Rolle. Er ist aber kein Allheilmittel für den stark steigenden Bedarf an Wohnraum. Der Großteil der benötigten Wohnungen muss nach Ansicht der CSU-Fraktion von privaten Investoren und Wohnungsunternehmen gebaut und frei finanziert werden, weil diese Situation nur mit Hilfe privaten Kapitals gemeistert werden könne. „Der Wohnungsbau braucht politische Vorfahrt, dafür wird sich die CSU-Landtagsfraktion einsetzen", so MdL Wolfgang Fackler: Von der Bauleitplanung bis zum Steuerrecht müsse der Bund die Weichen stellen. So trete die CSU für ein Baukindergeld von insgesamt bis zu 12.000 Euro pro Kind in einem Zehnjährigen-Förderzeitraum ein sowie vernünftige Abschreibungsregelungen.
Am Rande der Klausurtagung wurde zudem über das Thema G8/G9 diskutiert. „Der Grundtenor war, dass man eine klare Richtungsentscheidung mit einem verständlichen Konzept brauche", fasst MdL Fackler zusammen. Dabei müssten auch mögliche Auswirkungen auf die weiteren Schulen, insbesondere die Realschulen beachtet werden. Allen Beteiligten ist überdies klar, dass eine Rückkehr zum G9 mehr Lehrer erfordern wird. Deshalb wird sich der CSU-Arbeitskreis des Haushaltsausschusses, dem MdL Wolfgang Fackler angehört, zeitnah mit den möglichen Kosten auseinandersetzen.

CSU-Fraktion, Simon Schmausser

Grüne Strategien für den ländlichen Raum

Neujahrsempfang 2017 mit Eike Hallitzky

In ihrer Begrüßung zum Neujahrsempfang 2017 machte Kreisvorsitzende Ursula Kneißl-Eder deutlich, dass Versorgung im ländlichen Raum mehr bedeutet, als eine Einkaufsmöglichkeit. Sehr wichtig sind ärztliche Versorgung und Mobilität für Jung und Alt im ländlichen Raum. Sie sprach sich für einen gut ausgebauten Öffentlichen Personennahverkehr aus. Der Kreisverband Donau-Ries von Bündnis 90/Die Grünen hatte den Landesvorsitzenden der Bayerischen Grünen, Eike Hallitzky als Redner zum Jahresauftakt gewinnen können. Kneißl-Eder hieß ihn herzlich willkommen, ebenso den zweiten Bürgermeister der Stadt Wemding, Johann Roßkopf. In seinem Grußwort versicherte er, dass er die der Grünen Ideen in Sachen ländlicher Raum unterstütze, in Wemding sei das ein wichtiges Thema.
Im Vorfeld hatte sich Eike Hallitzky über den Landkreis Donau-Ries und die Stadt Wemding informiert Dabei erfuhr er, dass sich die Einwohnerzahl Wemdings nach dem Zweiten Weltkrieg durch die Aufnahme von etwa 2000 Flüchtlingen und Heimatvertriebenen nahezu verdoppelt hatte. „Was wäre Wemding heute ohne sie?", fragte Hallitzky. Unser Land brauche auch heute eine vergleichbare Aufnahmebereitschaft.
Eike Hallitzky bat die anwesenden KommunalpolitikerInnen, Parteimitglieder und Interessierten, sich auf ihre Kernkompetenz zu konzentrieren, das ist die Umweltpolitik, dieser räumte er breiten Raum ein. Grüne fordern verstärkte Elektromobilität, Energiewende aus Bürgerhand und Lebendige Ortskerne statt Flächenfraß.
Eike Hallitzky fasste zusammen: 2016 war kein gutes Jahr. Er rief Brexit, die Wahl Trumps und den Wandel Erdogans ins Gedächtnis. 2017 stehen wegweisende Wahlen in Deutschland, Frankreich und den Niederlanden bevor. Für die Bundestagswahl sei das erklärte Ziel der Grünen die Große Koalition abzulösen. Die Grünen sind bereit mehr Verantwortung zu übernehmen. Die aktuellen Umfrageergebnisse stimmten ihn zufrieden.
Grünen Kreisvorstand und Bundestagskandidat Albert Riedelsheimer, fordert vom Freistaat, den ländlichen Raum durch eine angemessene Finanzausstattung zu stärken. In einem guten Angebot im öffentlichen Nahverkehr sieht er einen wichtigen Standortfaktor. Als positives Beispiel nannte er Baden-Württemberg, dort würde eine Stadt in der Größenordnung von Donauwörth ca. 150 000 Euro mehr für Busverkehr erhalten. Er kritisiert die Fixierung der Staatsregierung auf teure Prestigeprojekte: "Der zweite Tunnelbau der Münchner S-Bahn ist wesentlich teurer als der Ausbau des Südrings. Dieses Geld fehlt uns letztendlich zum Ausbau des Busverkehrs im Landkreis. "
"Es ist ein Schritt in die falsche Richtung, dass die CSU-Landesregierung die erlaubte Größe von Supermärkten von 800 auf 1200 Quadratmeter erhöht hat. Wir wollen keine immer größeren Supermärkte im Landkreis, sondern setzen uns für die Versorgung der kleineren Orte mit Dorfläden, ärztlicher Versorgung, Glasfaseranschlüssen und Treffpunkten für Jung und Alt ein.", betonte Eva Lettenbauer, Kreisvorstandsmitglied und Sprecherin der Grünen Jugend Bayern.

Kostenlose Beratung zur Kultur- und Kreativwirtschaft

Donauwörth (pm). Wie lassen sich kreative Ideen unternehmerisch umsetzen? Zu welchem Preis kann ich meine Leistungen anbieten? Wie können Kreativunternehmen wachsen? Am **Dienstag, 7. Februar** bietet das Bayerische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft im Rahmen des bayernkreativTAG Antworten und Lösungsansätze auf Fragen wie diese. Zu den kostenfreien Beratungsgesprächen sind Grün-der/-innen, Freiberufler/-innen und Unternehmer/-innen der Kultur- und Kreativwirtschaft eingeladen. Die Gespräche finden ab 9 Uhr im Landratsamt in Donauwörth im Haus G (Auer-Gebäude, Heilig-Kreuz-Str. 6, Zr. 0.13) statt. Es ist eine Terminvereinbarung unter www.bayernkreativ.de/standorte/bayernkreativtag-donauwoerth erforderlich.
Am kommenden bayernkreativTAG erhalten Kultur- und Kreativschaffende im Rahmen von persönlichen und kostenfreien Beratungsgesprächen zentrale Hinweise und Tipps für ihren unternehmerischen Erfolg. Interessierte können sich zu Fragen rund um das passende Geschäftsmodell, wirksame Kundenakquise, geeignete Netzwerke oder die richtigen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten informieren und individuell beraten lassen. „Viele Kreative stehen vor der Herausforderung, ihre schöpferische Arbeit wirtschaftlich umzusetzen. Ich unterstütze dabei, Potenziale zu erkennen und auszuschöpfen", beschreibt der Branchenexperte von bayernkreativ, Oliver Wittmann, seine Aufgabe vor Ort.
Das Angebot richtet sich an freiberuflich und projektweise Tätige genauso wie an Gründer/-innen oder Kleinst- und Kleinunternehmen aus den Bereichen Architektur, Design, Musik-, Film- und Rundfunkwirtschaft, Kunst- und Buchmarkt, Software- und Games-Industrie, Darstellende Künste sowie Presse und Werbemarkt.
Das Bayerische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft berät Kultur- und Kreativ-schaffende in individuellen kostenfreien Beratungsgesprächen und Workshops an 18 Standorten in ganz Bayern. bayernkreativ ist Kooperationspartner für Institutionen, Netzwerke und Initiativen, um die Wirtschafts- und Innovationskraft der über 40.000 bayerischen Kultur- und Kreativunternehmen zu stärken und sie untereinander sowie mit anderen Branchen der bayerischen Wirtschaft zu vernetzen. Es ist eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie und wird von der Bayern Innovativ GmbH in Nürnberg getragen. Weitere Informationen unter www.bayern-kreativ.de und www.facebook.com/bayernkreativ.

Schüler erkunden Arbeitsplätze in der Region

Anmeldung für Projektwoche SchuleWirtschaft ab sofort möglich

Donauwörth (pm). Erstmals findet in diesem Jahr eine Projektwoche SchuleWirtschaft statt. In den Faschingsferien haben die Schüler der drei Donau-Rieser Gymnasien und der FOS/BOS Donauwörth die Möglichkeit, sich über Berufsangebote der Unternehmen in der Wirtschaftsregion DONAURIES zu informieren. Eine Anmeldung für eine oder mehrere Arbeitsplatzerkundungen ist ab sofort unter www.donauries.bayern/jobportal möglich.
Angesprochen mit der Projektwoche werden Schüler der 11., 12. und 13. Klasse. Die Schüler erhalten im Rahmen der Projektwoche die Gelegenheit, verschiedene regionale Betriebe und die dort angebotenen Berufe vor Ort kennen zulernen. Es handelt sich zwar um eine schulische Veranstaltung, die Teilnahme erfolgt jedoch auf freiwilliger Basis, auch die Fahrt zu den Unternehmen muss privat organisiert werden.
An den Schulen liegen Flyer über die Projektwoche SchuleWirtschaft aus, außerdem werden die Schulen über die Veranstaltung informieren. Eine Anmeldung ist ausschließlich über das Regionalportal DONAURIES (www.donauries.bayern/jobportal) möglich. Dazu bitte unter Typ die Projektwoche SchuleWirtschaft auswählen und auf Suche klicken.
An der ersten Projektwoche SchuleWirtschaft beteiligen sich über 30 Unternehmen und Behörden aus der Region, die überwiegend Berufsbilder mit akademischer Ausrichtung anbieten. Die Bandbreite ist groß, vom A wie Amtsgericht bis Z wie Zott. Die Schüler erwarten Werksführungen, Gruppenarbeit, Vorträge sowie Informationen über Studienangebote inkl. Duales Studium. Zum Teil können sie aber auch einem Mitarbeiter über die Schulter schauen und so Einblick in dessen Berufsleben erhalten. Meist dauert eine Arbeitsplatzerkundung drei bis vier Stunden.
Der Wirtschaftsförderverband DONAURIES will zusammen mit den vier Schulen mit dieser Projektwoche dazu beitragen, dass die künftigen Fachkräfte über die Möglichkeiten und Angebote in ihrem Heimatlandkreis informiert werden und so etwa nach einem Studium eher geneigt sind, einen Arbeitsplatz in der Region zu suchen und anzunehmen.

Verlagssonderveröffentlichung

Architekten

KARL KAMMER
INGENIEURBÜRO FÜR KREATIVE ARCHITEKTUR

DIPL.-ING. FH KARL KAMMER

BÜRO TAPFHEIM
DONAUWÖRTHER- 6
86660 TAPFHEIM
FON 09070 - 9606050

BÜRO DONAUWÖRTH
KREUZFELDSTRASSE 12
86609 DONAUWÖRTH
FON 0906 - 91128

- ARCHITEKTUR
- BAUPLANUNG
- DETAILPLANUNG
- PROJEKTIERUNG
- BAULEITUNG

info@karl-kammer.de
www.karl-kammer.de

Ein individuelles Architektenhaus

Ein Architektenhaus hat Vor- und Nachteile: Die individuelle Planung des Eigenheims erfordert nicht nur vom Architekten selbst eine große Portion Engagement, auch der Bauherr ist hier gefragt. Wer die Entscheidung trifft, im eigenen Heim leben zu wollen, hat an das Haus häufig besondere Ansprüche – schließlich muss es individuellen Ansprüchen genügen, die von Mensch zu Mensch verschieden sind. Ein Architektenhaus setzt ganz auf diese Individualität: Der Bauherr entwickelt das Haus in direkter Zusammenarbeit mit dem Architekten. Inzwischen sind individuelle Bauwerke auch für kleinere Geldbeutel möglich. Wichtig ist nur, bereits bei der Planung auf mögliche Kostenfallen und Sparpotentiale zu achten. Wer etwa auf Erker und Dachgauben verzichtet, kann viel Geld sparen. Bauen.de fasst die wichtigsten Tipps und Tricks für die Planung eines individuellen Architektenhauses zusammen.

AVS Taglieber GmbH
Oettingen – München – Nürnberg
Jetzt Energiekosten sparen!
PLANER
ZERTIFIZIERTER PASSIVHAUS PLANER
ARCHITEKTUR BÜRO
ENERGIEBERATUNG
Ihr Ansprechpartner für professionelle und energie-effiziente Planung in Holz oder Massiv
PLUSENERGIE- UND PASSIVHAUSBAU
FÖRDERMITTEL-BERATUNG
WOHN- UND GEWERBEBAU
WOHNKONZEPTE UND INNENDESIGN
Leonhard Taglieber
Dipl.-Ing. (FH) Architekt
www.avs-taglieber.de

obel | architekten GmbH
Teutonenweg 10
86609 Donauwörth
www.obel-architekten.de
info@obel-architekten.de

Projektentwicklung
Städtebau
Entwurf / Planung
Objektüberwachung
Projektsteuerung

obel | architekten

bettina kandler
ARCHITEKTEN
Architektur Energieberatung Bauleitung

Claudia Gerstner
Die Innenarchitektin
Die Sachverständige
=
inexklusiv.de
Ihr Mehrwert durch Innenarchitektur und Barrierefreiheit
Tel. 09091 . 90 70 810

Landkreis will sich als Kulturregion DONAURIES etablieren

Treffen mit Veranstaltungs-Organisatoren - Marke bietet Unterstützung an

Donauwörth (pm). Ein Netzwerk von Organisatoren unterschiedlichster Veranstaltungen – Konzerte, Ausstellungen, Theater, Sportevents, etc. – aufzubauen, um gemeinsam am Image einer Kultur- und Erlebnisregion DONAURIES zu arbeiten, das war Zweck und Ziel eines Treffens im Landratsamt in Donauwörth. Eingeladen dazu hatte der Wirtschaftsförderverband DONAURIES.

Landrat Stefan Rößle begrüßte im Sitzungssaal über 40 Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis. Ausführlich ging er auf die Frage ein, warum sich der Landkreis neben seinen vielfältigen Aufgaben nun auch dem Thema Kultur widme. Rößle verwies auf verschiedene Rankings, in denen dem Landkreis Donau-Ries eine sehr gute Wirtschaftsentwicklung, hohe Lebensqualität und weiteres Wachstum bescheinigt werde. Gleichzeitig – das haben mehrere Umfragen ergeben – sei der Landkreis außerhalb seiner Kreisgrenzen nur wenig bekannt. Daher wolle man verstärkt das Thema Kultur angehen. Die tollen Veranstaltungen in der Region sollen gemeinsam vermarktet und so das Image einer lebendigen Kultur- und Erlebnisregion DONAURIES geschaffen werden.

Veit Meggle und Angela Kerle vom Wirtschaftsförderverband stellten konkret mehrere Angebote der Marke DONAURIES vor, darunter den Veranstaltungskalender auf dem Regionalportal DONAURIES.

Dort können und sollen alle Arten von Veranstaltungen, die in der Region stattfinden, eingetragen werden. Die Organisatoren werden gebeten, ihre Veranstaltungen künftig in diesem Veranstaltungskalender einzupflegen.

Zusätzlich sollen ausgewählte Veranstaltungen auf dem Regionalportal unter der Rubrik „Highlights 2017" beworben werden. Aktuell findet sich dort bereits das Blasmusikfestival BLASIUS. Veranstalter können sich jederzeit an den Wirtschaftsförderverband DONAURIS wenden, wenn auch sie ihre Veranstaltungen dort präsentieren möchten.

Voraussetzungen für eine Aufnahme unter die Veranstaltungs-Highlights sind unter anderem, dass es eine Veranstaltung von (über)regionaler Bedeutung ist, diese allgemein zugänglich ist, ein eindeutiger Bezug zur Region besteht und das Logo der Marke DONAURIES bei einem Produkt des Veranstalters (Website, Flyer, Eintrittskarten, etc.) platziert wird.

Um den Landkreis als Kultur- und Erlebnisregion bekannter zu machen, plant der Wirtschaftsförderverband eine Anzeigenkampagne, die Geschäftsführer Veit Meggle vorstellte. Vorgesehen sind 18 überregionalen Anzeigen, die in der Nordausgabe der Augsburger Allgemeinen sowie in der Wochenpost im Ostalbkreis, den Wochenanzeigern in den Landkreisen Ansbach und Weißenburg-Gunzenhausen sowie der Neuen Woche Heidenheim erscheinen. In Summe werden mit jeder Anzeige 411.000 Haushalte erreicht. Je Anzeige können bis zu drei Veranstaltungen beworben werden und zwar mit Bild, Titel, Datum und einem kurzen Text. Organisatoren von Veranstaltungen können sich an dieser Anzeigenkampagne beteiligen, die Kosten belaufen sich auf 250 Euro je Drittel-Anzeige.

Eine Markenpartnerschaft ist nicht zwingend erforderlich, allerdings erhalten Markenpartner einen Rabatt von 50 Prozent. Sollte es mehr Interessenten als Anzeigen (insgesamt 54) geben, geht es nach dem Eingang der Rückmeldungen.

Die Anzeigenkampagne startet, sobald die ersten drei Veranstalter mitmachen. Diese konnten bereits bei dem Treffen ihr Interesse an einer Beteiligung bekunden – ebenso an den weiteren Angeboten der Marke DONAURIES. Aber auch alle anderen Organisatoren von Veranstaltungen im Landkreis haben die Möglichkeit, sich beim Wirtschaftsförderverband zu melden und an der Kampagne mitzumachen.

Über die Anzeigenkampagne hinaus wird die Marke DONAURIES auch kleinere Veranstaltungen in der Region direkt unterstützen. Dafür steht ein Budget von 6.000 Euro zur Verfügung. Für das Sponsoring gelten die gleichen Voraussetzungen wie bei der Darstellung auf dem Regionalportal, außerdem müssen die Sponsoring-Partner einen Bezug zur Marke DONAURIES und zu den Zielen der Marke DONAURIES haben. Das Engagement beim Sponsoring-Partner soll zur Steigerung der Bekanntheit der Marke DONAURIES beitragen. Die Maßnahmen, so erläutert Veit Meggle, sind zunächst auf ein Jahr angelegt, bei entsprechender Resonanz und Erfolg wird aber über eine Verlängerung nachgedacht.

Veranstalter, die keine Einladung zu dem Treffen erhalten haben oder aus terminlichen Gründen nicht daran teilnehmen konnten, können sich bei Interesse jederzeit bei der Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes DONAURIES (Tel. 0906/74-371, Mail: info@donauries.bayern) melden. Dort erhalten sie weitere Informationen zu den einzelnen Angeboten bzw. den erforderlichen Unterlagen für eine Darstellung auf dem Regionalportal.

Ihr neues Garagentor ...
alle Ausführungen /alle Typen/ mit Antrieb
Gerne zeigen wir Ihnen vorab per Fotomontage
wie es nachher ausschauen könnte.
Rufen Sie uns einfach an, gerne unterbreiten wir ihnen unser Angebot
Neuma-Bauelemente Buchdorf Tel. 09099/1681

Schilling
BAUSANIERUNG GMBH
Beseitigung von Wasserschäden
Bauwerks- und Dämmschichttrocknung
Schimmelpilzbeseitigung und Rohrbruchortungen
durch Ihren Meisterbetrieb
Telefon 0 82 72 / 9 89 08
86637 Binswangen, Ziegelberg 4

Basar in Fünfstetten

Wann: So. 05.02.2017
Wo: Mehrzweckhalle Fünfstetten
Zeit: 13:00 bis 15:30 Uhr

Das Basarteam (Krabbelgruppe, Kindergarten und Schule) Fünfstetten veranstaltet wieder einen Kinderkleidungs- und Spielzeugbasar, mit Abgabestelle für Missionsware – die Spenden gehen an Hilfen, wie bereits vom Kloster Maria Stern in Fünfstetten weitergeleitet wurden. Wir sind weiterhin im Kontakt.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt!!!

Herbstbasar: **Sonntag, 17. September 2017** (Kleidung, Spielzeug...)

Wir bitten alle bereits angemeldeten Verkäufer sich rechtzeitig abzumelden, sobald feststeht, dass der Tisch/Platz nicht benötigt wird. Bei fehlender Abmeldung bei Nichterscheinen kann beim nächsten Basar kein Tisch/Platz bereitgestellt werden. Vielen Dank!!!

Anmeldung/Info bitte bei Manuela Behringer Mobil: 0160 6581740 (ab 14:00 Uhr).

Wald- und Forstwirtschaft

Umtauschaktion € 150,–
Beim Kauf einer Husqvarna 545 rechnen wir für Ihre alte Motorsäge bis zu € 150,– auf den Kaufpreis an. Bringen Sie einfach Ihre alte Säge mit, egal welches Fabrikat.

AKTION

MOTORSÄGE 545
- AutoTune™
- Smart Start®
- Air Injection™
- komb. Choke-/Stop
- seitlicher Kettenspanner

50,1 cm³, 2,5 kW, 4,9 kg, Schwertlänge 38 cm, 116 dB(A)*; 106 dB(A)**; 2,8/3,7 m/s²***

€ 659,–
STATT € 749,–

* Schallpegel garantiert
** Schallpegel am Ohr
*** Äquivalenter Vibrationswert ($a_{hv,eq}$) vorderer/hinterer Handgriff

Solange der Vorrat reicht.

Hamprecht Landtechnik
Bäckergasse 3
89438 Holzheim

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

HIER KOMMT SCHUTZ ZUM TRAGEN.

STIHL Arbeitsschutzkleidung für alle Arbeiten bei jedem Wetter. So sind Sie von Kopf bis Fuß professionell ausgerüstet.

STIHL

Wir beraten Sie gern!
Färber
Forst- und Gartentechnik
Ulmer Straße 56
86660 Tapfheim
Telefon 09070/91440
Fax 09070/91441
www.Motorgeraete-Faerber.de

Aufbau eines Baumkatasters zur Baumkontrolle

Erstmals wurden in den vergangenen Jahren alle Einzelbäume im Stadtgebiet erfasst und ein Baumkataster aufgebaut. Aktuell umfasst die neue Datenbank 4.320 Bäume, die in regelmäßigen zeitlichen Abständen kontrolliert und auf ihren Zustand hin überprüft werden. Das Ziel dieser Erfassung und Kontrolle ist zum einen die Pflege der Bäume, zum anderen die Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht: Bäume im Stadtgebiet sind starken Beanspruchungen ausgesetzt, sie können etwa im Zuge von Bauarbeiten oder neue Bebauungen im Wurzelwerk beschädigt werden oder an Pilzbefall erkranken. Stark geschädigte Bäume können dann durch herabfallende Äste oder im extremsten Fall ein Umstürzen zur Gefahr für Personen oder Gebäude werden. Bei den laufenden Baumkontrollen durch einen externen Baumkontrolleur wurden deswegen neben verschiedenen Pflegemaßnahmen auch Fällungen empfohlen. Aufgrund der höchsten Gefährdungsstufe bei 16 Bäumen hat der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Stadt gestern (23.1.17) deren unverzügliche Fällung einstimmig beschlossen. Dabei sind Neupflanzungen vorgesehen, wenn die Bäume nicht ohnehin in einer Gruppe stehen oder die jetzige Bebauung einen Baumstandort nicht inzwischen ausschließt. Grundlage für die Entscheidung sind die Baumkontrollrichtlinien der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V., in der unter anderem verschiedene Baumpflege-Verbände und Forschungseinrichtungen zum Landschaftsbau vertreten sind. Die anstehenden Fällungen werden gemäß den Vorgaben des Bundesnaturschutzgesetzes in den Wintermonaten von der Stadtgärtnerei ausgeführt.

WaldBesitzerVereinigung NORDSCHWABEN e. V.
Hauptstraße 37, 86687 Kaisheim
TEL. 09099 / 92 15 92, FAX 09099 / 92 15 94

Ihr Ansprechpartner für den Privatwald

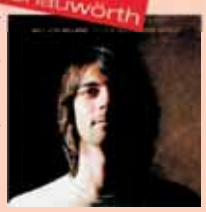
Wir sind für unsere Mitglieder in folgenden Bereichen erfolgreich tätig:
- Holzvermarktung
- Holzeinschlag und Rückung, gerne auch als Kauf auf dem Stock
- Kulturbegründung und Pflegearbeiten
- Waldbauliche Beratung und Auszeichnen
- Waldbetreuung, Beförsterung
- Baumkataster
- Interessensvertretung in Verbänden und Politik
- Motorsägenkurse

11. Donauwörther Kultur Frühling – jetzt noch Karten sichern

Freitag, 10. März, 19 Uhr, Liebfrauenmünster – Hohe Messe in h-Moll anl des Reformationsgedenkens Martin Luther:
Jeder bedeutende Komponist hinterließ ein Werk, für das ihm die Nachwelt zu danken hat, da der Künstler mit diesem ein heutzutage allgemein zugängliches und identifikations-stiftendes Kulturgut schuf. Im Falle J. S. Bachs sei hier seine "Hohe Messe in h-Moll" zu nennen. Ein Ensemble aus Solisten, Chorsängern und Instrumentalisten aus Donauwörth wird von Sebastian Schwab von der Violine aus - wie zu Bachs Lebzeiten üblich - geleitet.

Samstag, 11. März, 20 Uhr, Enderlesaal - Liederabend mit den MALeDiven mit ihrem Programm „Frauen über Frauen":
Das bisschen Haushalt macht sich von allein, sagt mein Mann! Die berühmten Gegensätze zwischen Mann und Frau haben schon so manchen Komponisten und Literaten zu großen Bühnenwerken inspiriert. Bereits der Barockkomponist Henry Purcell vertonte den Text „What can we poor females do?" Klatsch und Tratsch wird dabei nicht vergessen. Ein Programm von Frauen für Frauen. Aber keine Sorge meine Herren, auch die Damenwelt wird nicht unschuldig betrachtet. Witzig und mit gewissem Augenzwinkern greifen die MALeDiven mal wieder in ihre humorvolle Liederkiste von Barock bis Moderne. Die MALeDiven sind: Michaela Zeitz (Sopran), Annette Lubosch (Mezzosopran) und Claudia Wagner (Klavier).

Samstag, 18. März, 20 Uhr, Zeughaus - Max von Milland - Südtiroler Songwriter:
Der Künstlername Max von Milland bezieht sich auf den Heimatort des Südtiroler Musikers. Von Milland trat im Vorprogramm der Sportfreunde Stiller und Söhne Mannheims auf, begleitete die bayerische Liedermacherin Claudia Koreck auf ihrer Tour. 2011 erhielt er den Bayerischen Förderpreis für junge Liedermacher. Anfang 2013 erschien das Debütalbum „Woher i eigentlich kimm".



Die erste Single „Leg di her" kam im Juni 2012 auf den Markt und wurde zu seinem ersten Hit, den er auch bei „Inas Nacht" präsentieren durfte. Max singt nicht nur ausgezeichnet, er pflegt hochsympathisch seinen Dialekt und schafft Melodien, die in die Tiefe gehen. Seine Texte sind von Sehnsucht, Hoffnung und Bodenständigkeit geprägt, von großer Liebe und zärtlichem Humor.

Mittwoch, 22. März, 20 Uhr, Zeughaus - Musikalische Lesung mit Andreas Martin Hofmeir „Kein Aufwand! Teil 2 – Die letzten Jahre":
Nachdem sich seine musikalisch-kabarettistische Lesung "Kein Aufwand!" aus dem Stand als Erfolgsprogramm entpuppt hat und bei den Kulturtagen 2015 bereits das Donauwörther Publikum restlos begeisterte, hat Andreas Martin Hofmeir nun mit "Kein Aufwand! Teil 2 – Die letzten Jahre" nachgelegt. Neben der Tuba Fanny sind nun auch noch die Posaune Frau Griesmeier, die Trompete Franz, ein Kontrabass, ein Akkordeon und eine beinahe echte Stradivari mit an Bord.

Samstag, 25. März, 20 Uhr, Stadtsaal - Matze Knop mit seinem Stand-Up-Comedy-Programm „Diagnose Dicke Hose":
Dein Vater fährt Porsche, dein Bruder trägt ne Rolex und deine Nachbarin leistet sich dreimal im Jahr Urlaub in der Karibik. Nur dir sagt man ständig, du sollst auf dem Teppich bleiben. Jetzt ist Schluss damit! Es ist höchste Zeit für meeeehr! Mehr Coolness! Mehr Abenteuer! Mehr Leidenschaft! Das findet auch Ex-Muttersöhnchen Matze Knop und läutet mit seinem neuen Programm charmant, ehrlich und so publikumsnah wie gewohnt das Ende der übertriebenen Bescheidenheit ein. DIAGNOSE DICKE HOSE ist eine multi-sexuelle Show-Therapie für Jung und Alt – für Männer und Frauen, die einfach mehr vom Leben wollen.

Samstag, 1. April 2017, 19 Uhr, Stadtsaal - Jubiläumskonzert:
90 Jahre Donauwörther Salonorchester:
Das Donauwörther Salonorchester blickt mittlerweile auf eine lange Tradition zurück.

Es wurde 1927 gegründet und feiert nun mit einem Jubiläumskonzert sein 90-jähriges Bestehen. Auf dem Programm stehen unterschiedlichste Werke verschiedener Zeitepochen, wie zum Beispiel Ouvertüren, Operetten, Walzer, aber auch Tangos und Schlager der 20er und 50er Jahre. Lassen Sie sich verzaubern von einem beschwingten Auftritt dieses sympathischen Orchesters!

Sonntag, 7. Mai 2017, 19 Uhr, Zeughaus - Keller Steff:
"Damit nix passiert, braucht´s an Bulldogfahrer", aber mit Sicherheit passiert was beim „Keller Steff". Begonnen hat alles im Jahr 2008 als Bulldogfahrer. Damals noch im Vorprogramm bei der legendären Bulldog-EM-Tournee von „LaBrassBanda" nach Wien. Mittlerweile ist der „Keller Steff" als Solo-Künstler wie auch mit seiner Band oder als „3 Männer-Mann" wegen seiner unverwechselbaren bayrischen Mundart aus der Musikszene in Bayern nicht mehr wegzudenken.

Wenn der Steff auf die Bühne kommt, seine Geschichten und Lieder aus der Heimat vorträgt, muss man auf alles gefasst sein …

Kartenverkauf:
Die Eintrittskarten für den 11. Donauwörther Kultur Frühling können schriftlich, per Fax oder per E-Mail gebucht werden und beim Kulturbüro der Stadt Donauwörth (Zimmer 103, Rathausgasse 1, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr; Freitag von 8.30 bis 13 Uhr) abgeholt werden. Das Programm liegt im Donauwörther Rathaus, in der Städt. Tourist-Information, der Stadtbibliothek und allen bekannten Stellen zur Abholung bereit oder ist im Internet unter www.donauwoerth.de abrufbar.

Kulturjahr 2017

9. März bis 21. Mai	Donauwörther Kinder-Kulturtage
19. März	Frühjahrs-Seniorenkonzert mit der Stadtkapelle Donauwörth
19. bis 22. Juli	Donauwörther Reichsstraßenfest Das Bürgerfest zwischen Traditionund Moderne
7. bis 29. Oktober	Donauwörther Kulturtage u.a. Kammerphilharmonie Amadé, Viva Voce, Notos Quartett, Manuel Kundinger
November	Kinder & Klassik
23. November bis 10. Dezember	Große Nordschwäbische Kunstausstellung mit Verleihung des Donauwörther Kunstpreises (Vernissage: 21. November)
3./10./17. Dez.	Adventsserenaden am Turm des Liebfrauenmünsters Stadtkapelle Donauwörth, Evang. Posaunenchor,Donauwörther Jagdhornbläser

Neue Show Believe in der Olympiahalle!

Seit 400 Jahren ist „Romeo und Julia“ die größte Liebesgeschichte der Welt! Der Shakespeare-Klassiker bewegt die Herzen der Menschen bis heute. **Vom 8. bis 12. Februar 2017** auch in der Olympiahalle, denn in der neuen Show „Believe“ wird die berührende Love-Story von Holiday on Ice neu interpretiert, nur – eh klar – mit Happy End!
Romeo und Julia – leidenschaftlich und modern inszeniert!

Believe ist eine moderne Romeo und Julia-Inszenierung über Sehnsucht, Verlangen, Eifersucht und die einzig wahre Liebe – und das alles auf dem Eis! Die fesselnde Story einer verbotenen Liebe zweier Menschen aus verschiedenen Welten zieht das Publikum in der Olympiahalle von der ersten bis zur letzten Szene in seinen Bann. Anders als in Shakespeares Tragödie findet der Zuschauer in dieser Version sein Happy End.
Durch den Einsatz innovativer Licht- und Soundeffekte wird das Publikum akustisch und visuell in zwei Welten entführt: Die industrielle von Maschinerien geprägte Unterwelt trifft auf eine pulsierende Welt voller Glanz und Glamour. Die Eiskunstläufer und Artisten nehmen das Publikum mit in eine magische Welt voller atemberaubender Augenblicke, in der Leidenschaft keine Grenzen kennt.
Tickets gibt´s ab 29,90 Euro (Kinder ab 14,95 Euro) bei München Ticket und allen bekannten Vorverkaufsstellen!
Das ist Holiday on Ice…
Mit mehr als 328 Millionen Besuchern (Das ist Guinness-Rekord!) ist HOLIDAY ON ICE die beliebteste Eisshow der Welt. Über 70 Jahre nach der ersten Vorstellung im Dezember 1943 hat sich HOLIDAY ON ICE von einer kleinen Hotelshow in den USA zu einem globalen Ereignis entwickelt. Bereits im Jahr 1951 eroberte HOLIDAY ON ICE Europa und feierte im gleichen Jahr in Frankfurt die erste Deutschland-Premiere. Die beliebte Eisshow arbeitet mit Elementen aus Theater, Tanz, Oper, Pop, Magie, Musical und Akrobatik. Jedes Jahr entsteht so eine neue innovative und originelle Produktion, die pro Saison mit rund 1.000 Vorstellungen durch mehr als 75 Städte in 15 Ländern weltweit tourt. In der Olympiahalle ist HOLIDAY ON ICE seit 1972 zu Gast. In dieser Zeit haben mehr als 2,5 Mio. Besucher über 600 Shows im Olympiapark gesehen.

Wir verlosen 3x2 Karten für Holiday on Ice – Believe
am Mi., 08.02.2017 in der Olympiahalle
Rufen Sie hierfür an am **Dienstag, 07.02.2017, von 09.00 - 09.10 Uhr • Telefon 09070 / 900 60**
Die Karten werden unter den eingehenden Anrufern verlost.

Willkommen im Landkreis!

Regionalmanagement legt Willkommenspaket für Neubürger auf

Donauwörth (pm). Jährlich ziehen mehrere hundert Personen in den Landkreis, die die regionale Wirtschaft als Fachkräfte braucht. Das Regionalmanagement hat nun ein Willkommenspaket aufgelegt, um den Neu-bürgern den Einstieg zu erleichtern.
Der demographische Wandel und die Überalterung der Bevölkerung werden auch den Landkreis Donau-Ries treffen. Aufgrund der florierenden Wirtschaft und der attraktiven Unternehmen im Landkreis Donau-Ries wehrt sich die Region gegen schrumpfende Bevölkerungszahlen und schließende Kindertagesstätten. Denn jährlich ziehen mehrere hundert Personen in die Region. „Dank der Neubürger können wir die Herausforderungen der Zukunft besser meistern“, erklärt Landrat Stefan Rößle. Unternehmen bekommen qualifiziertes Personal, aber auch Vereine freuen sich über neue Mitglieder, kleine Gemeinden über neue Mitbürger und Kinder in den Schulen. Nach Angaben des bayerischen Landesamtes für Statistik und Daten-verarbeitung wird sich dieser Trend auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Grund genug, dass sich das Regional-management im Landkreis Donau-Ries mit dem Thema Willkommens-kultur befasst.
Vor allem grundlegende Informationen und Ansprechpartner sollen Neubürger schnell, transparent und unkompliziert finden können, damit der Einstieg so reibungslos wie möglich funktioniert. Unter der Regie von Regionalmanager Klemens Heininger entstand daher in Zusammenarbeit mit vielen Akteuren im Landkreis Donau-Ries ein Willkommenspaket für Neubürger. „Damit wollen wir Neubürgern und Fachkräften die Ankunft bei uns erleichtern, aber vor allem bei uns in der Region willkommen heißen,“ so Heininger. Kernstück des Paketes ist die Willkommensbroschüre, die verschiedenste Themengebiete beinhaltet – von Wirtschaft über Soziales bis hin zum Nachtleben. Das Freizeitjournal des Ferienlandes Donau-Ries gibt darüber hinaus einen detaillierten Einblick in Freizeitangebote in der Region. Daneben sind im Paket noch Gutscheine für einen Museums- oder Schlossbesuch und einen Landkreisausflug enthalten. Denn, so ergänzt Landrat Rößle, „unser Landkreis hat viel zu bieten und kann in vielen Bereichen punkten. Das möchten wir unseren Neubürgern auch präsentieren.“ Die Broschüre bietet daher sowohl Hilfen zum Ankommen als auch Möglichkeiten sich einzubringen.
Bestellung und weitere Informationen unter: www.donauries.bayern/willkommen

Spielezirkel - spielend den Landkreis erobern!

Ob der Spielstein richtig gesetzt wurde? Ob dir auch keiner in die Karten geschaut hat? Ob du mit deiner Strategie gewinnen wirst? Für alle Fans von Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen ist der Spielezirkel der richtige Ort, um in gemütlicher Runde clevere und mutige Spielzüge zu wagen sowie Gesellschaftsspiele und neue Leute kennen zulernen.
Am offenen Spieletreff, der dieses Jahr in sechs verschiedenen Städten im Landkreis von der Kommunalen Jugendarbeit gemeinsam mit Partnern vor Ort organisiert wird, können alle Spielebegeisterte ab 14 Jahren, Ehrenamtliche, Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Behindertenhilfe ohne Anmeldung teilnehmen. „Wie schon Albert Einstein gesagt hat, braucht man keine besondere Begabung. Es reicht schon, leidenschaftlich neugierig zu sein, um teilzunehmen“, so Martina Drogosch, Kommunale Jugendpflegerin.

Jeder Mitspieler erhält einen eigenen Spielerpass, in welchem seine Teilnahme dokumentiert wird. Und wenn ein Spiel nicht gewonnen wird, gibt es trotzdem einen Gewinn für jeden: Die Spielwarenhändler vor Ort unterstützen das „Mitmachen“, indem sie beim Einkauf mit dem Spielerpass Rabatte gewähren. Und nicht nur das, denn zum Teil sind die Spielwarenhändler direkt vor Ort, stellen die neuesten Spieletrends vor und ermöglichen allen Mitspielern, diese auszuprobieren!
Weitere Spielregeln? Freunde informieren, eigene Gesellschaftsspiele in die Tasche packen, Kommen wie es zeitlich passt und mitspielen. Für Getränke zu fairen Preisen ist gesorgt. Flyer und Plakate liegen in allen Gemeinden und Städten im Landkreis aus.

Alle Termine auf einem Blick:
24. März, 18-22 Uhr, St. Georg Schule Nördlingen
13. Mai, 18-22 Uhr, Kath. Pfarrheim St. Sebastian Oettingen
24. Juni, 18-22 Uhr, Mittelschule Wemding
30. September, 14-18 Uhr, Jugendzentrum Monheim
4. November, 18-22 Uhr, Mittelschule Harburg
1. Dezember, 18-22 Uhr, BRK-Zentrum Donauwörth
Bei Fragen und für nähere Informationen: Landratsamt Donau-Ries, Kommunale Jugendarbeit, Tel: 0906/74-158, Email: jugendarbeit@lra-donau-ries.de,

LEGOLAND Deutschland Feriendorf

zum besten Familienhotel in Deutschland gewählt

Das LEGOLAND Deutschland Feriendorf belegt bei den Travellers‘ Choice Awards 2017 von TripAdvisor in Deutschland den ersten Platz in der Kategorie bestes Familienhotel in Deutschland. Im weiteren Ranking der besten Familienhotels erzielt das LEGOLAND Feriendorf einen fantastischen siebten Platz. Grundlage für das Ranking sind Millionen von Bewertungen und Meinungen der internationalen TripAdvisor-Community innerhalb eines Jahres.
Erst vor einer Woche verkündete LEGOLAND Deutschland Resort die Nachricht, 2018 ein großes neues Hotel im Piraten-Design in seinem Feriendorf zu eröffnen, und schon gibt es für das LEGOLAND Feriendorf die zweite freudige Kunde. Bei den Travellers‘ Choice Awards 2017 von TripAdvisor belegt das LEGOLAND Feriendorf in der Kategorie Familienhotels den ersten Platz in Deutschland und im weltweiten Ranking einen fantastischen siebten Platz. Grundlage für das Ranking sind Millionen von Bewertungen und Meinungen der internationalen TripAdvisor-Community innerhalb eines Jahres.
„Was für ein sensationeller Auftakt für dieses Jahr! Wir freuen uns riesig über die Auszeichnung von TripAdvisor mit unserem Feriendorf das beste Familienhotel in Deutschland und weltweit sogar das siebtbeste zu sein! Das Ranking basiert auf den Bewertungen unserer Kunden über unser Angebot und unseren Service.
Damit ist diese Auszeichnung das schönste Kompliment, das unsere Gäste unserem Team machen können“, freut sich LEGOLAND Geschäftsführer Martin Kring über die Ehrung der weltweit größten Reise-Website.

Notdienst der Apotheken

Mittwoch, 01.02.2017
Marien Apotheke, DON
Donnerstag, 02.02.2017
Maximilium Apotheke ,DON
Freitag, 03.02.2017
Parkstadt Apotheke, DON
Samstag, 04.02.2017
Stern-Apotheke, Asb. B.
Sonntag, 05.02.2017
Center Apotheke, DON
Montag, 06.02.2017
Augusta Apotheke, Rain
Dienstag, 07.02.2017
Friedens Apotheke, DON

Zahnärztlicher Notdienst
04.02. / 05.02.
Dr. Klose
86609 Donauwörth
Kapellstr. 18
Telefon 0906/4404

Frauenhaus Nordschwaben
0906/ 242300
Beratung und Schutz
für Frauen mit ihren Kindern
Aufnahme Tag und Nacht
Tel. des Vereins 09071/8182

DIESES UND JENES

Suche DJ mit Equipment,
der für Party-Stimmung auf meiner (weiblich) 60. Geburtstagsfeier sorgt.
Oldies, Schlager und alles tanzbare wäre super.
Das Fest findet am **Samstag, den 19. August 2017** statt.
Bitte per Mail:
sei.anisa@t-online.de

Haushaltshilfe auf 450-Euro-Basis nach Binswangen **gesucht,** ca. 5 Stunden pro Woche.
Tel.: 01724119110

Modelle Kontakte
Nette, attr. vollbus. Blondine 43 J. besucht diskret. 01 60/91 75 18 32
Film Damen, TOP-Geld, Tel. 01 71/2 07 70 18

Haushalts- und Wohnungsauflösungen
kostenlos.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Fotos, Dokumente, Orden vom Krieg gesucht.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Äpfel ungespritzt, verschiedene Sorten **zu verkaufen**
Tel.: 09070 /739

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160 www.wm-aw.de FA

!!NEU in Donauwörth!!
Brennholz, Holzpellets, Holzbriketts
Tel. 0906/3405 o. 0171/1732704
www.brennholz-schober.de

Suche alte Bierkrüge
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Altstetter druck GmbH

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Werfen Sie Ihr altes Handy nicht weg! Wir können es noch benötigen.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Anhängerkupplungen
für jedes Auto preisgünstig zu verkaufen. Einbau durch Fachwerkstatt
Kfz-Firma Igelspacher
86641 Bayerdilling · Augsburger Weg 1 · Tel. 09090 / 4618 · Fax 959338
Eintragungen/TÜV/AU im Hause möglich
Geschäftszeiten: Mo-Fr ab 16.00 Uhr, Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Impressum
Verlag:
Altstetter-Druck GmbH
86660 Tapfheim, Höslerstr. 2
Telefon 09070/90040
Telefax 09070/1040
anzeiger@altstetter.de
Druck: Altstetter-Druck GmbH

Verantwortlich für den Text und Inhalt:
Heidemarie Altstetter
86660 Tapfheim, Höslerstr. 2
Telefon 09070/90060
Bilder/Copyright-soweit nicht anders vermerkt: H. Altstetter
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste vom 01.01.2012

So viele Babys wie seit zwölf Jahren nicht mehr

In der Geburtshilfe der Frauenklinik Donauwörth kamen im vergangenen Jahr 558 Babys zur Welt.

Donauwörth In der Geburtshilfe der Frauenklinik Donauwörth gibt es einen neuen Geburtenrekord. Denn dort kamen im vergangenen Jahr 2016 so viele Babys wie seit zwölf Jahren nicht mehr zur Welt: „Mit 558 Entbindungen haben wir im Vergleich zum Vorjahr eine Geburtensteigerung um fast zehn Prozent erreichen können" freute sich Chefarzt Dr. Armin Both.

Im Jahr 2015 wurden in der Frauenklinik der Donau-Ries Klinik Donauwörth 515, im Jahr 2014 520 neue Erdenbürger geboren.

Ausgesprochen geburtenstarke Jahrgänge in der Geschichte der Donauwörther Geburtshilfe waren die Jahre 2001 bis 2004, mit der Spitzenmarke von 588 Geburten (2004).

Den letztjährigen Geburtenrekord nimmt der Chefarzt als Kompliment: Kompliment für die ebenso persönliche wie vertrauensvolle und kompetente

Betreuung durch das Donauwörther Hebammenteam, die ausgezeichnet ausgebildeten Pflegefachkräfte. Das schlagkräftige und hoch qualifizierte Ärzteteam der Frauenklinik vervollständige schließlich dieses Donauwörther „Winner Team". Dr. Armin Both bedankte sich angesichts der erfreulichen Bilanz für das seinem Team entgegengebrachte Vertrauen.

Ohne Zweifel aber würden auch die im Jahr 2014 aufwendig umgebauten und topmodernen Räumlichkeiten der Geburtshilfe die Frauen und Eltern von der Frauenklinik Donauwörth überzeugen: zwei komfortabel und nach den neuesten Regeln der Kunst ausgestattete Kreißsäle, mit Entbindungsbadewanne und der Möglichkeit der Wassergeburt, 24-Stunden-Rooming-in in modernen Ein- und Zweibettzimmern, Wöchnerinnenterrasse, Familien und Stillzimmer.

Gesundheits- und Krankenpflege hautnah

Tag der offenen Tür in der Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege Donauwörth am Samstag, 18. Februar 2017

Donauwörth Ein Berufsbild wird lebendig: Informationen aus erster Hand, Klinikführungen Gespräche mit Auszubildenden und Studenten sowie ein prüfender Blick auf die Lehrkräfte, vor allem aber selbst die ersten Handgriffe eines Auszubildenden in der Gesundheits- und Krankenpflege tätigen. Dazu und zu einigem mehr lädt die Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege Donauwörth am Samstag, 18. Februar 2017 von 9 bis 13 Uhr ein.

„Wir bieten Workshops und Präsentationen zur Gesundheits- und Krankenpflege und stellen das noch recht junge Angebot des Dualen Studiums der Interprofessionellen Gesundheitsversorgung vor", sagt Schulleiterin Karola Rigel.

Info: Am Samstag, 18. Februar 2017 lädt die Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege Donauwörth, Neudegger Allee 11b, 86609 Donauwörth von 9 bis 13 Uhr ein zu einem Tag der offenen Tür. (pm)

Kostenlose Ausbildung zum ehrenamtlichen Demenzbegleiter – noch Plätze frei

Um künftig Patienten mit Demenz in den Kliniken des Landkreises Donau-Ries noch besser betreuen zu können, werden derzeit in der Donau-Ries Klinik Donauwörth ehrenamtliche Demenzbegleiter ausgebildet – für die nächsten ganztägigen Schulungstermine in Donauwörth am 08., 11.und 15.Februar 2017 sind noch Plätze frei.

Donauwörth Die steigende Zahl von Patienten mit der Nebendiagnose Demenz stellt für viele Kliniken ein zunehmend großes Problem dar. Auch die Kliniken des Landkreises machen da keine Ausnahme: „Patienten, die mit der Nebendiagnose Demenz bei uns stationär behandelt werden, müssen intensiver durch den Klinikalltag begleitet werden, damit sie darin nicht ‚untergehen'" sagt dazu Michaela Deisenhofer, Pflegedienstleitung in der Donau-Ries Klinik Donauwörth. Um die Situation dieser Patientengruppe zu verbessern und eine gute Betreuung auch langfristig sicherzustellen,

werden derzeit in der Donau-Ries Klinik Donauwörth ehrenamtliche Demenzbegleiter ausgebildet.

Demenzbegleiter helfen dementen Patienten, sich im Klinikalltag besser zurechtzufinden. Klassische Aufgaben sind beispielsweise Vorlesen, Spielen, Singen, Handarbeiten oder natürlich das Begleiten zu Untersuchungen und Behandlungen. Vom Pflegepersonal könne eine solche zusätzliche Betreuung nicht geleistet werden, betont die Pflegedienstleitung. Deshalb seien die Kliniken künftig verstärkt auf ehrenamtliche Mitarbeit angewiesen.

Aus diesem Grund lädt die Donau-Ries Klinik Donauwörth Interessierte zu einer kostenfreien Qualifizierung zum ehrenamtlichen Demenzbegleiter ein. Zu den nächsten ganztägigen Schulungsterminen am 08., 11.und 15. Februar 2017. sind noch Plätze frei.

Info: Wer Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit eines Demenzbegleiters hat, kann sich an Michaela Deisenhofer, Telefon 0906 - 782 17202 bzw. deisenhofer@donkliniken.de wenden. (pm)

Schneller Informationen und Kursangebote finden

Themenbox „Bildung und Integration" eingerichtet – alle Infos mehrsprachig

Donauwörth (pm). Alles auf einen Blick: Regionale Informationen rund um das Thema Bildung für Neuzugewanderte bietet die neue Themenbox Bildung und Integration auf dem Bildungsportal Donau Ries – und das mehrsprachig!

Nach wichtigen Informationen muss zukünftig nicht mehr lange recherchiert werden. Mit nur wenigen Klicks sind wichtige Auskünfte rund um das Thema Integration und Bildung nun auf dem Bildungsportal unter www.donauries.bayern/bildung verfügbar.

Der neuer Online-Service entstand auf Initiative der Bildungskoordinatorin Dr. Gabriele Theiler, bietet ein breit gefächertes Informationsangebot und richtet sich an Ehrenamtliche, Mitarbeiter von Beratungsstellen, Weiterbildungseinrichtungen Sozialdiensten und Schulen, aber auch an die Neuzugewanderten selbst, denn alle Informationen stehen hier mehrsprachig zur Verfügung.

Deutsch lernen – eine Übersicht der Möglichkeiten

Mit Basisinformationen zum Schwerpunkt Deutsch lernen startet die Themenbox im Januar 2017. „Wo und wann der nächste Integrationskurs oder Alphabetisierungskurs beginnt und welcher Sprachkursträger diesen anbietet, erforderte bisher zeitraubende Recherchearbeit", betont Theiler. Eine schnelle und transparente Antwort auf diese Fragen bietet nun die neue Themenbox mit einer Kursübersicht für den gesamten Landkreis.

In den Integrationskursen lernen Zugewanderte die deutsche Alltagssprache. Im nächsten Schritt werden Angebote einer berufsbezogenen Deutschsprachförderung für die Themenbox aufbereitet und öffentlich zugänglich gemacht. Damit können Neuzugewanderte im Landkreis ein höheres Sprachniveau erreichen und ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

Eine dritte Säule im Gesamtkonzept Deutsch lernen sind schnell startende und auch niederschwellige Einstiegskurse, die allen Neuzugewanderten offen stehen. Denn der Zugang zu den geförderten Deutschkursen des BAMF ist an eine "gute" beziehungsweise "schlechte" Bleibeperspektive im Asylverfahren gebunden. Dadurch bleibt eine große Gruppe der Neuankommenden von einer frühen Teilhabe ausgeschlossen. Auch zu diesen Einstiegsangeboten Deutsch zu lernen, wird die Themenbox in Kürze Auskunft geben und Informationen anbieten. Hierzu zählen auch Freiwilligeninitiativen, wie offene Deutschkurse oder ehrenamtliche Sprachbegleitung, die angezeigt werden können. Die neue Themenbox wird bekannt machen, was angeboten wird.

Das Programm Bildungskoordination für Neuzugewanderte im Landkreis Donau-Ries wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

MdL Wolfgang Fackler diskutiert mit Ehrenamtsvertretern über Probleme im Vereinsleben

Mit welchen Problemen haben die Ehrenamtlichen zu kämpfen? Was tut auf der anderen Seite der Freistaat Bayern, um das Ehrenamt zu stärken? Diese Fragen standen im Mittelpunkt eines Themenabends, den der CSU-Ortsverband Harburg organisiert hatte. Wie wichtig das Thema ist, zeigte alleine die Resonanz: Knapp 50 Vertreter verschiedenster Vereine aus dem Stadtgebiet waren der Einladung des Ortsvorsitzenden Wolfgang Stolz gefolgt. Stolz ist selber in zwei Vereinen als Vorstand engagiert und betonte in seinem Grußwort, dass Bayern die höchste Ehrenamtsquote unter allen Bundesländern aufweise. In der großen ehrenamtlichen Beteiligung der Menschen verkörpert sich die bayerische Lebensart, die Bayern so lebenswert macht. „Das Ehrenamt in Bayern muss deshalb größtmögliche gesellschaftliche und politische Unterstützung erhalten", so Stolz.

Hauptredner des Abends war MdL Wolfgang Fackler. Der CSU-Stimmkreisabgeordnete betonte, dass der Freistaat seine Mittel für das Ehrenamt in den vergangenen Jahren deutlich erhöht hat. Als Berichterstatter für den Sozialetat im Haushaltsausschuss hatte sich auch MdL Fackler für die Mittel eingesetzt. Die Gelder fließen in verschiedenste Maßnahmen, von denen MdL Fackler die wichtigsten wie die Ehrenamtsversicherung, den Ehrenamtskongress, das Sorgentelefon der Staatskanzlei, die Ehrenamtskarte sowie die Koordinierungszentren konkret vorstellte und erklärte. In seinem Impulsvortrag hob MdL Fackler zudem die Funktion des Ehrenamts für die Gesellschaft hervor. „Unsere Vereine sind unsere größten Bürgerinitiativen. Sie sorgen für positive Impulse vor Ort, von denen unsere Mitbürger profitieren", betonte der Abgeordnete. MdL Fackler macht in der sich wandelnden Gesellschaft teilweise auch eine übersteigerte Erwartungshaltung und All-inklusive-Mentalität aus. „Das Ehrenamt und die Demokratie leben vom Mitmachen und dürfen nicht als Dienstleistung begriffen werden. Hier geht es um den steten Einsatz und nicht um den schnellen und kurzfristigen Erfolg", so MdL Fackler.

Auf Details im Haftungs- und Steuerrecht sowie rechtliche Hilfen ging der stellv. JU - Bezirksvorsitzende und Mitglied des CSU-Arbeitskreises Juristen, Joachim Fackler, mit einer Power-Point-Präsentation fundiert ein.

Im Anschluss diskutierten die Vereinsvorstände mit Wolfgang Fackler, Bürgermeister Wolfgang Kilian und dem stellvertretenden Landrat Reinhold Bittner. Hierbei wurden durch die Vereinsvorstände Probleme, Ideen und Anregungen wie die Ehrenamtskarte, die Rolle des Datenschutzes oder die Notwendigkeit von Bestuhlungsplänen angebracht.

MdL Wolfgang Fackler nahm die Anregungen und die Kritik der Vereinsvorstände auf und wird diese - wenn möglich - politisch einbringen. Zudem bot er an, bei Problemen als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Wolfgang Fackler MdL während seines Impulsvortrages

CSU-Stadtratsfraktion 2017

Bei der Klausurtagung der Donauwörther CSU-Stadtratsfraktion waren die Themen Verkehr und Parkraummöglichkeiten, Bahnhof, Hochwasserschutz sowie Unterstützung des Ehrenamts inhaltliche Schwerpunkte. „Diese Themen haben für uns bei den anstehenden Haushaltsberatungen der Großen Kreisstadt oberste Priorität", so CSU-Fraktionsvorsitzender Wolfgang Fackler, MdL.

Oberbürgermeister Armin Neudert zeigt sich zunächst erfreut über die voraussichtlich bessere finanzielle Ausstattung der Stadt im neuen Jahr. Damit ist es nun möglich sowohl die Eduard-Rüber-Straße am Bahnhof schnell zu realisieren, als auch das Baugebiet am Erlenweg/Pappelweg anzugehen und zu erschließen. CSU-Fraktionsvorsitzender Wolfgang Fackler begrüßt diese Maßnahmen ausdrücklich, schließlich kommt dem Bahnhof eine große Bedeutung zu. „Aus diesem Grund sehen wir uns in unserem seit langem vorgetragenen Anliegen bestätigt, dass die geforderte Erweiterung des Parkhauses am Bahnhof ebenfalls zügig umgesetzt werden muss", betonte Stadträtin Barbara Kandler. Auch bei der Wohnraumschaffung müsse mit steigender Nachfrage gerecht werden.

Dass der Verkehr in Donauwörth ständig zunehme, sei mit Blick auf die große Zahl an Einpendlern keine Überraschung. Schließlich bietet Donauwörth viele Arbeitsplätze und ein breites Angebot an Schulen. Zudem ist der Bahnhof von zentraler Bedeutung für Pendler in alle Richtungen. „Wir brauchen mehr Parkraum sowie eine Verbesserung des Verkehrsflusses", so Stadtrat Hans Obermaier. Er meinte deshalb, dass man über einen Fußgängersteg über die Donau auf Höhe der ehemaligen Schwabenhalle Richtung Zusamweg mit gleichzeitiger Schaffung einer zusätzlichen Parkfläche in der so genannten "Wildnis" nachdenken sollte. Das könnte vor allem den Einpendel-Verkehr und damit den Verkehr an der Umkehr entlasten. Aus diesem Grund schlägt die CSU-Fraktion vor, dass man eine verbreiterte Datenbasis brauche. „Wir brauchen eine Analyse, wer welchen Parkplatz nutzt und müssen eine neue innerstädtische Verkehrsanalyse vornehmen", so MdL Fackler, der in dem Vorschlag einen neuen und zielführenden Impuls sieht.

Desweitern wurde das Thema Hochwasserschutz behandelt. „Letztmals wurden die Standards für Hochwasserschutz in Donauwörth im Jahre 1994 gesetzt, so dass der neue Grundschutz HQ100 zügig angegangen werden muss", betonte Stadtrat Armin Eisenwinter. Es sei deshalb erforderlich, dass die Planungsmaßnahmen nun zügig vom Wasserwirtschaftsamt angegangen werden und die Stadt ihren Beitrag dazu leisten muss. „Schließlich besteht eine hohe Priorität vor allem für Deichverstärkungen am Wörnitzdamm zum Krankenhaus hin", meinte Stadträtin Birgit Rössle.

In Sachen Ehrenamt ist Sportreferent Jonathan Schädle der Meinung, dass sowohl der Sportverein Wörnitzstein als auch die Feuerwehr in Auchsesheim durch die Stadt dringend unterstützt werden müssen. „Der SV Wörnitzstein ist mittlerweile ein Vorzeigeverein in Sachen Fußball und hat es daher verdient, dass er schnelle Unterstützung in Sachen Neubau einer weiteren Aufbewahrungsgarage bekommt", betonte Schädle. Und genauso verhält es sich mit der Feuerwehr in Auchsesheim. Feuerwehrreferent Franz Ost sagte dazu: „Mit einem pragmatischen und funktionalem Bau mit Nebenzimmer könnte schnell eine Lösung gefunden werden. Die Stadt sollte deshalb entsprechende Planungsmittel bereithalten."

Neben all diesen Themen müsse man sicher auch die Neukonzeption des Tanzhauses, die Sanierung des Freibads und die Fertigstellung der Donau-Promenade im Blick haben, war sich die CSU-Stadtratsfraktion einig und werde diese Grundhaltung in die politischen Debatten einbringen.

Inklusions-Projekt auf der Eisbahn am Schloss

Am Freitag, den 20.01.2017 fand auf der Eisbahn am Schloss ein besonderes Projekt im Rahmen des Schulsport-Programms statt. Initiiert von Sportlehrerin Manuela Feichtinger kamen Schüler aus der 10. Klasse der Realschule Rain, Rainer Grundschüler der 2. Jahrgansstufe sowie zehn Klienten der Stiftung Sankt Johannes zusammen, um auf der Eisbahn gemeinsam Schlittschuh zu laufen. Dabei stand vor allem das Thema Inklusion und das Zusammenkommen Jugendlicher unterschiedlicher Altersklassen im Mittelpunkt. Die Kinder und Jugendlichen hatten bei der rund zweistündigen Veranstaltung auf der neuen Eislauffläche sichtlich ihren Spaß und fanden so bei Musik eine passende Abwechslung zum regulären Unterrichtsgeschehen. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, denn Integra stellte kostenlos Plätzchen und Punsch zur Verfügung. Dieses Inklusions-Projekt der beiden Rainer Schulen mit der Stiftung Sankt Johannes wurde dieses Jahr zum zweiten Mal durchgeführt - bei der ersten Auflage wurde ein Dance-Workshop in der Turnhalle veranstaltet – und stellte den Abschluss des zweiwöchigen Schulsports auf der Eisbahn dar. Von 09. bis 20. Januar hatten die Rainer Schulen die Möglichkeit, ihren Sportunterreicht auf der Eisbahn durchzuführen. Frau Feichtinger: „Mit der neuen Eislauffläche wurde eine tolle Möglichkeit geschaffen, um unseren Schülern einen abwechslungsreichen Sportunterricht anbieten zu können."

Verlagssonderveröffentlichung

Informationen für Senioren

- Pflege
- Versorgung
- Gesundheit

Herzlich willkommen bei PHÖNIX!

UNSERE LEISTUNGEN AUF EINEN BLICK:

Betreutes Wohnen | Stationäre Pflege | Kurzzeit-pflege | Demenz-pflege

PHÖNIX Haus Oettingen
Lange-Mauer-Straße 4
86732 Oettingen
Telefon: 09082 703-0
E-Mail: oettingen@korian.de
www.korian.de

PHÖNIX
BEI UNS SIND SIE ZUHAUSE
Ein Unternehmen der KORIAN Gruppe

Der Mensch steht als Kunde im Mittelpunkt unserer Bemühungen

SENIORENPFLEGE Bertoldsheim

Modernes und innovatives Pflegeheim
mit 77 Plätzen, davon 38 in einer
beschützenden geronto-psychiatrischen Abteilung
sowie die Möglichkeit der **Kurzzeitpflege**

Seniorenpflege Bertoldsheim GmbH
Am Schlossberg 6 • 86643 Rennertshofen
Tel. 08434/94 21 07 • Fax 08434/92 00 45
www.seniorenpflege-bertoldsheim.de • seniorenpflege-bertoldsheim@gmx.de

Langzeitpflege · Kurzzeitpflege

Ich will mein Leben leben

Leben Sie *Ihr* Leben in einer Residenz von Pro Seniore!

pro seniore

Pro Seniore Residenz Bissingen
Hohenburgstraße 15 · 86657 Bissingen
Telefon 09084 996-09 · www.pro-seniore.de

Vielen Partnern gedankt

Neujahrsempfang in der Pro-Seniore Residenz Bissingen

Bissingen (HER). Eine Plattform für Vereine, Unternehmen, Repräsentanten des öffentlichen Lebens und vor allen Dingen auch für die vielen Helfer soll der vor etlichen Jahren installierte Neujahrsempfang der Pro-Seniore Residenz bieten, zu dem am zweiten Sonntag nach Neujahr eingeladen worden war. Der stellvertretende Residenzleiter Marijan Peh begrüßte hierbei zahlreiche Gäste und hob unter ihnen besonders die Mitglieder des ehrenamtlichen Besuchsdienstes hervor, die unentgeltlich und unter hohem individuellen Einsatz auch im vergangenen Jahr wieder in äußerst positiver Weise wirkten. Ein besonderer Dank galt weiterhin Pater George Vadakkinezhath und Pfarrer Horst Schall, Josef Brenner für die Gestaltung der Wortgottesdienste sowie den betreuenden Ärzten und den umliegenden Firmen aus dem Bereich des Gesundheitssektors. Eingeleitet und musikalisch gestaltet hatte den Empfang wie in den Vorjahren auch wieder die Chorgemeinschaft Bissingen, dirigiert von Roman Bauer. Nach deren musikalischem Ausflug in die Berge erinnerte Zweiter Bürgermeister Stephan Herreiner daran, dass die Seniorenresidenz in Bissingen heuer das 20jährige Bestehen im Kesseltal feiern kann, und meinte dazu: „Wenn dazu das Haus auch noch wie derzeit voll belegt ist, was will man mehr?“ Herreiner bezeichnete die Pro-Seniore Residenz als einen der wichtigsten Arbeitgeber in der Marktgemeinde, erinnerte an die Bedeutung motivierter Mitarbeiter wie auch zufriedener Bewohner und würdigte auch die Einbindung in das gesellschaftliche und kulturelle Leben der Gemeinde. Dies illustrierten Residenzberaterin Karin Miebeck sowie Gisela Renner eindrucksvoll mit Hilfe einer Bildershow zum vergangenen Jahr. Unter anderem die effektive und kontinuierliche Zusammenarbeit mit der örtlichen Schule in Bissingen, mit dem Kindergarten, mit der Kommune beispielsweise beim Ferienprogramm sowie mit der Kirche tauchten in Bild und Text auf. Auf diese Weise kann das eingangs von Marijan Peh formulierte Ziel erreicht werden, die mehr als 100 im Heim lebenden Senioren am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen und die Öffentlichkeit in noch höherem Maße in die Seniorenresidenz zu bringen. Auch die anstehenden Feierlichkeiten zum 20jährigen Jubiläum des Hauses im Juni werden unter diesem Gesichtspunkt geplant, wurde vor dem abschließenden Büffet und den beiden Schlussliedern der Bissinger Sänger deutlich.

Dirigiert von Roman Bauer, gab die Chorgemeinschaft Bissingen im Rahmen des Neujahrsempfangs der Pro-Seniore Residenz einige Kostproben ihres Könnens, die von traditionellen Liedern bis hin zu Songs von Peter Maffay und Hubert von Goisern reichten.

FEIX
Sanitätshaus – Orthopädietechnik

sani team • reha team • ortho team • care team

Donauwörth
Pflegstraße 7-9
Tel. 09 06-70 50 98-0
Parken im Hof –
Einfahrt von der Bäckerstraße

Wemding
Nördlinger Straße 11
Tel. 0 90 92-50 73

www.sanitaetshaus-feix.de

Nördlingen • Dinkelsbühl • Feuchtwangen

Filiale Donauwörth

- Elektronische Rückenmessung
- Computergestütze Fußdruckmessung
- Kompressionsstrümpfe
- Schuheinlagen
- Gelenkbandagen
- Wirbelsäulenbandagen
- Orthesen
- Prothesen
- Brustprothesen
- Hilfsmittel für Krankenpflege
- Rollstühle, Nachtstühle, Rollatoren
- Pflegebetten
- Stoma- und Inkontinenzversorgung
- Moderne Wundversorgung
- Enterale Ernährungstherapie
- Tempur-shop by Sanitätshaus FEIX

Die Versorgung in einem Seniorenheim

Wohnen im Alter

Seniorenresidenzen zeigen sich durch ihre umfassende Betreuung, deren Komponenten individuell zusammengestellt werden können. Rüstige Senioren, die noch in der Lage sind, sich selbst zu verpflegen, nehmen oft nur das Mittagessen im Speisesaal gemeinsam mit den anderen Bewohnern ein und versorgen sich morgens und abends selbstständig. Auch die Raumpflege kann zum Teil von den Bewohnern selbst übernommen werden. Wer jedoch pflegebedürftig wird, kann sich notfalls rund um die Uhr betreuen lassen. Bei vielen Seniorenheimen gehört ein integriertes Seniorenpflegeheim zur Einrichtung dazu. Dies hat den großen Vorteil, dass der alte Mensch schon mit der Umgebung vertraut ist, wenn er auf die Pflegestation muss. Außerdem ist so ein Höchstmaß an Flexibilität möglich, oft ist es nach ein paar Tagen auf der Pflegestation schon wieder möglich, ins eigene Apartment zurückzukehren.

Einsamkeit stellt im Alter eines der größten Probleme dar. Betreutes Wohnen in den eigenen vier Wänden ist dann keine gute Lösung, wenn der alte Mensch keine Angehörigen oder Freunde besitzt, die sich regelmäßig um ihn kümmern und ihm Gesellschaft leisten. Denn der Pflegedienst kann bei seinen täglichen Besuchen aufgrund des großen Zeitdrucks auf keinen Fall für ausreichende menschliche Zuwendung und Kommunikation sorgen. Und auch die Angehörigen haben oft nicht die Zeit, sich genügend um ihre alten Verwandten zu kümmern, wenn sie beruflich stark eingespannt sind oder sogar in einer anderen Stadt wohnen. Sie sollten dann gemeinsam mit den Betroffenen überlegen, ob eine Seniorenresidenz nicht eine gute Lösung darstellen kann.

Oft kann der alte Mensch auch bei einer unverbindlichen Besichtigung einer solchen Anlage von deren Vorteilen überzeugt werden. In einer Seniorenresidenz findet jeder schnell Anschluss. Beim täglichen Mittagessen kommt man automatisch ins Gespräch mit seinen Tischnachbarn. Eine gute Idee ist es auch, ein Seniorenheim auszuwählen, in dem bereits Bekannte oder Freunde wohnen, so dass man dort mit Sicherheit nette Gesellschaft vorfindet.

Zu einer solchen Anlage kann auch ein kleiner Park gehören, in dem die Bewohner spazieren gehen und andere Menschen treffen. Auch die Freizeitangebote sind in solchen Seniorenwohnanlagen bunt und vielfältig. Bewohner können zum Beispiel an Gymnastikkursen, Singkreisen, Handarbeitszirkeln, einem Literaturclub oder einer Schachgruppe teilnehmen. Außerdem werden ständig kulturelle Veranstaltungen, wie Lesungen, kleine Konzerte und Theateraufführungen organisiert. Größere Seniorenwohnanlagen verfügen über ein kleines Geschäfte für Dinge des täglichen Bedarfs, manche besitzen sogar einen eigenen Frisör oder eine Fußpflegerin. Ein Allgemeinarzt kommt mindestens einmal in der Woche zu einer Sprechstunde ins Haus.

Lipp

Wir bieten seit 25 Jahren höchste Qualität und liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre!

Privates Pflege- und Seniorenheim

Umsorgt • herzlich • familiär

Unser pflegerisches Angebot im Überblick

- Vollstationäre Pflegeplätze (Pflegegrade II-V)
- 12 Beschützende Gerontopflegeplätze (für Demenzkranke)
- Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege (alle Pflegegrade)
- Schwerstpflegeplätze (für Palliativ-, Apalliker und Wachkomapatienten)

Besuchen Sie uns und lernen Sie uns kennen!

Privates Pflege- und Seniorenheim Lipp
Bahnhofstraße 15 · 89420 Höchstädt · Tel.: 09074/95700-0 · Fax: 09074/9570029
www.pflegeheim-lipp.de · info@pflegeheim-lipp.de